

Bedienung des Gerätes

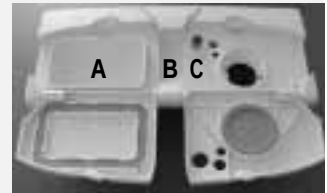
Zusätzliche Hinweise finden Sie in den einzelnen Kapiteln der Gebrauchsanweisung.

**Tür öffnen,
Gerät einschalten**

EIN-Taste drücken.

Reiniger einfüllen

Kammer A:
Bei jedem Spülgang.
Kammer B:
Nur bei Programmen mit Vorspülen.
Bei Verwendung von kombinierten
Reinigern Gebrauchsanweisung
beachten!



**Klarspüler
kontrollieren**

Mechanische Anzeige C.
Elektrische Anzeigelampe auf Bedienungsblende (wenn vorhanden).

**Regeneriersalz
kontrollieren**

**Nur wenn Wasserenthärter
vorhanden.**
Mechanische Anzeige D. Elektrische
Anzeigelampe auf Bedienungsblende (wenn
vorhanden).



Körbe beladen

Siehe Beladungshinweise.

Programm wählen

Das zuletzt gewählte Programm wird angezeigt.
P bzw. -Taste betätigen, bis gewünschtes Programm angezeigt wird.

**Zusatzfunktionen
wählen**

Bei Bedarf (wenn vorhanden).
Entsprechende Anzeigelampe leuchtet auf.

START-Taste drücken

Danach ist das gewählte
Programm gespeichert (auch
bei Stromausfall).

**Wasserhahn öffnen,
Tür schließen**

Spülvorgang

“Laufendes Programm wechseln”

1. Reset-Taste drücken.
2. Automatisches Abpumpen ca. 30 Sek.
3. Neues Programm wählen.
4. Gewünschte Zusatzfunktionen neu einstellen (ausser “Reinigungsmittel einstellen” -wenn vorhanden und “Wasserhärteeinstellung”).
5. Geschirrspüler mit START-Taste neu starten.

- Tür nur wenn erforderlich öffnen (Vorsicht: Heißer Dampf).
- Wird das Gerät vorzeitig ausgeschaltet, läuft das Programm nach dem Wiedereinschalten an der unterbrochenen Stelle weiter.

Gerät ausschalten

Bei Programmende ertönt ein akustisches Signal und im Display erscheint **“End”**. Erst nachdem **Start**-Taste erloschen ist: **AUS**-Taste drücken, sämtliche Anzeigelampen erlöschen.

**Wasserhahn schließen,
Körbe entladen**

Achtung: Dampfaustritt beim Öffnen der Tür!
Beim Entladen des Gerätes mit dem Unterkorb beginnen.

Beladungshinweise und Korbausstattung

je nach Geräteausführung

Oberkorb:

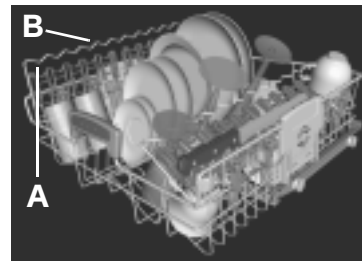
Geschirrhalter (A):

Je nach Position, z.B. lange Besteckteile, Tassen und Teller.

Gläserhalter (B):

Langstielige Gläser.

Lange Utensilien (z.B. Fleischgabeln, Messer) müssen mit der Spitze in das Gerät zeigen.



Halbe Beladung:

Oberkorb beladen (siehe Beschreibung Zusatzfunktionen).

Besteckkorb (C), wenn vorhanden, im Oberkorb positionieren.

Höhenverstellung (auch mit Beladung):

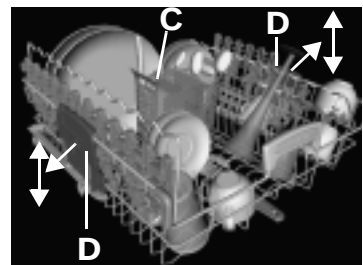
Die **beiden** Korbgriffe (D) nach außen ziehen und Korb absenken.

Untere Stellung:

Die **beiden** Korbgriffe (D) bis zum Einrasten nach oben ziehen (Auslieferungszustand).

Obere Stellung:

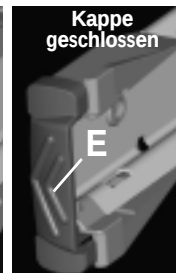
Die beiden Korbgriffe müssen sich auf gleicher Höhe befinden.



Herausnehmen des Oberkorbes zum Spülen großer Teller bzw. Backbleche im Unterkorb:

Verschlusskappen (E) rechts und links an den Korbschienen aufklappen und Oberkorb entfernen.

Beim Betrieb mit Oberkorb müssen die Kappen immer geschlossen sein.



Unterkorb:

Je nach Geräteausführung mit klappbaren oder festen Tellerhaltern (F) oder teilweise klappbaren Tellerhaltern (G).

Halbe Beladung:

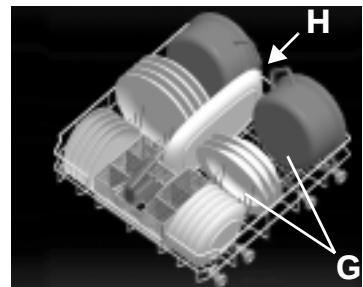
Unterkorb beladen (siehe Beschreibung Zusatzfunktionen).

Die Spülkraft, vor allem für Teller und Töpfe, wird erhöht.



Power Clean Beladung

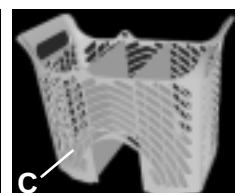
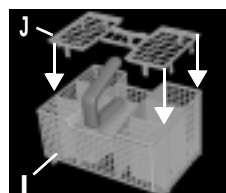
Flexible Korbbeladung und verstärkte Reinigung im Bereich (H).



Besteckkorb (I):

Gittereinsatz (J) zur Separierung der Besteckteile.

Gegenstände die zu Verletzungen führen können, müssen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb einsortiert werden.



Verwenden Sie nur spülmaschinenfestes Geschirr. Bitte keine Gegenstände im Geschirrspüler reinigen, die ungeeignet sind, z.B. Holz, Aluminium, Zinn, Geschirr mit Dekor (ohne Unterglasur), Silberbesteck.

Was tun, wenn...

Sollte Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, dann überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie den Kundendienst rufen (* siehe auch entsprechendes Kapitel in der Gebrauchsanweisung).

Störung	Ursache	Abhilfe
Gerät läuft nicht an	- Keine Wasserzufuhr. - Zu geringe Wasserzufuhr. - Keine Stromzufuhr. - Startzeit ist vorgewählt.	- Wasserhahn öffnen. - Zulaufsieb an Wasserhahn reinigen. - Knickfreie Verlegung Zulaufschlauch prüfen. - Netzstecker einstecken. - START-Taste drücken. - Tür schließen. - Sicherung im Haus prüfen. - ggf. Startzeit auf "0" stellen.
Geschirr nicht trocken	- Klarspülmenge zu niedrig. - Restwasser in Vertiefungen.	- Dosierung erhöhen *. - Geschirrtteile schräg positionieren.
Geschirr nicht sauber	- Geschirrflächen werden von Wasserstrahl nicht erreicht. - Zu wenig Reiniger. - Falsches Programm eingestellt. - Sprüharme blockiert. - Düsen in Sprüharmen verstopft. - Reiniger nicht geeignet/zu alt.	- Geschirr so einordnen, dass es sich nicht berührt. Hohlflächen nach unten positionieren. - Entsprechend Herstellerangabe dosieren. - Stärkeres Programm wählen. - Sprüharme müssen sich frei drehen. - Verschmutzung beseitigen *. - Einsatz eines guten Markenreinigers.
Sand- und grießartige Rückstände	- Siebe verschmutzt. - Siebe nicht richtig positioniert.	- Siebe regelmäßig prüfen/ ggf. reinigen *. - Sieb richtig einlegen und festziehen *.
Verfärbung Kunststoffteile	Tomaten-/Karottensaft,...	Abhängig von Material, ggf. Reiniger mit stärkerer Bleichwirkung verwenden.
Beläge auf Geschirr	- entfernbar - nicht entfernbar	- Flecken an Geschirr/Gläsern. - Schlieren/Streifen an Gläsern. - Salzbelag auf Geschirr/Gläsern. - Wasserenthärtung unzureichend, Kalkflecken. - Klarspüldosiermenge erhöhen *. - Klarspüldosiermenge reduzieren *. - Salzbehälterdeckel richtig verschließen *. - Wasserhärteeinstellung korrigieren, ggf. Salz nachfüllen *.
Gläser trübe/blind	Nicht spülmaschinenbeständig.	Spülbeständige Gläser verwenden.
Rost auf Besteck	Nicht ausreichend rostbeständig.	Spülbeständiges Besteck verwenden.
Fehlererkennung Gerät	- START-Lampe blinkt. - Anzeige F.. (wenn vorhanden).	Prüfen, ob Filtersystem verschmutzt bzw. Wasserzufuhr unterbrochen ist (Filter ggf. reinigen *). Programm neu starten. START -Taste 2 Sekunden drücken, bis Anzeigelampe START erlischt. Programm neu wählen und START-Taste erneut drücken.

Sollte die Störung nach o.g. Kontrollen weiterhin bestehen oder erneut auftreten, schalten Sie das Gerät aus und schließen Sie den Wasserhahn. Setzen Sie sich bitte mit Ihrer Kundendienststelle in Verbindung (siehe hierzu Garantieheft).

Bitte halten Sie für den Anruf bei Ihrer Kundendienststelle folgende Angaben bereit:

- Kurze Beschreibung der Störung.
- Gerätetype und Modell.
- Servicenummer, d.h. die Zahl auf dem Service-Aufkleber an der rechten Türinnenseite.



GSXP 70 POWER

Kurzanleitung

D



Ein-Taste



Aus-Taste



Programmwahl-Taste

Das gewählte Programm wird im Displayfenster angezeigt.



Start-Taste

Anzeigelampe leuchtet bei Betrieb, blinkt bei Störung, erlischt bei Programmende.



Reset-Taste

Nach Drücken der Reset-Taste werden das gewählte Programm und die Zusatzfunktionen gelöscht (außer Reinigungsmittel einstellen und Wasserhärteeinstellung, siehe Gebrauchsanweisung) und müssen neu eingestellt werden. Nach Loslassen der Taste wird dies durch einen Signalton bestätigt.

Anzeigen



Klarspüler nachfüllen



Regeneriersalz nachfüllen

Jedoch nur unmittelbar vor einem Spülgang.

Zusatzfunktionen ³⁾



Zeit- und Störungsanzeige

Zeigt Zeit in Stunden bis zum Programmstart. Gegen Programmende wird im Trocknungszyklus die Restlaufzeit in Minuten angezeigt.

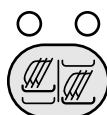
"E..." Störungshinweis für Kundendienst



Taste für "Startvorwahl"

Startzeit kann zwischen 1 bis 24 Stunden im voraus eingestellt werden. Die Vorwahl erfolgt in Stundenschritten und beginnt nach 24 wieder bei 00. Danach START-Taste drücken.

Der Geschirrspüler startet nach der eingestellten Zeit.



Taste für "Halbe Beladung - Multizone"

Nur Ober- oder nur Unterkorb beladen.

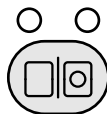
Diese Funktion kann in Verbindung mit jedem beliebigen Programm benutzt werden.

1 x drücken = Oberkorb (Anzeigelampe/Symbol leuchtet)

2 x drücken = Unterkorb (Anzeigelampe/Symbol leuchtet)

3 x drücken = Aus (ohne Halbe Beladung/Multizone).

Beim Spülen ohne Oberkorb muss die Taste für "Halbe Beladung" 2x gedrückt werden, d.h. "Spülen im Unterkorb" (entsprechende Anzeigelampe/Symbol leuchtet).



Reinigungsmittel einstellen

(bei Erstinbetriebnahme und Reinigerwechsel)

Anzeigelampe aus = Reiniger (Pulver, Gel, Tabs)

Anzeigelampe links = 2 in 1 Reiniger

Anzeigelampe rechts = 3 in 1 / 4 in 1 Reiniger



Power Clean ⁷⁾

Erhöhter Druck in Verbindung mit einer zusätzlichen Sprühebene für bessere Reinigungsergebnisse und höhere Flexibilität der Korbbelegung im Unterkorb.

Programmübersicht				Reiniger ²⁾		Verbrauchswerte ³⁾		
Programme			Beladungsempfehlung	A	B	Liter	kWh	Minuten
Sensor + Sensor + ⁷⁾ 40-70°C			Leicht, normal bis stark verschmutztes Geschirr, inklusive Töpfe und Pfannen.	X	X	7-17	0,99-1,58	65-170
	Vorspülen	kalt	Geschirr, das später gespült werden soll.	-	-	4,0	0,03	14
	Handspülen	40°C	Leicht verschmutztes Geschirr, z.B. Gläser und Tassen mit geringerem Sprühdruk.	X	-	10,0	0,85	125
	Express	40°C	Leicht verschmutztes Geschirr, ohne angetrocknete Speisereste.	X	-	10,0	0,65	30
	Eco ^{1) 6) 7)}	50°C	Normal verschmutztes Geschirr.	X	X	13,0	1,05	195
	Hygiene + ^{4) 5) 7)}		Normal bis stark verschmutztes Geschirr, mit zusätzlicher antibakteriellen Wirkung.	X	X	13,0	1,50	115
	Nachtspülen	55°C	Normal verschmutztes Geschirr, durch geringeren Sprühdruk geschirrschonend und geräuscharm (39dB(A)).	X	X	13,0	1,20	290

- 1) Energie-Label Programm EN 50242;
- 2) Siehe "Bedienung des Gerätes";
- 3) Programmdateien sind Labormesswerte gemäß Norm EN 50242. Zeitabweichungen oder Zeitsprünge können in der Praxis durch unterschiedliche Beladung, Zusatzfunktionen, Kalibrierung des Sensors (nur bei Sensorprogrammen), Wasserzulauftemperaturen, Wasserhärten und Netzspannung auftreten.

- 4) Die bakterienabtötende Wirkung wurde gemeinsam mit dem Institut Pasteur in Lille (Frankreich) gemäß der Norm NF EN 13697 vom November 2001 nachgewiesen.
- 5) Bei einer Programmunterbrechung (z.B. Öffnen der Tür) wird die antibakterielle Reinigung negativ beeinflusst.
- 6) Energiesparprogramm mit verlängerter Trocknung.
- 7) Diese Programme können mit der Option "Power Clean" verwendet werden.

Hinweis für Prüfinstitute:

Wenden Sie sich bitte bezüglich detaillierter Informationen über die Bedingungen der EN-Vergleichsprüfung und abweichender Prüfungen an folgende Adresse: "nk_customer@whirlpool.com".